



MZ besucht den Hamburger Hafen
Auge in Auge mit den Giganten

MSV 1.Herren
Klassenerhalt ist gesichert

Werde Lebensretter!
Meiendorf hilft Herrn Sommerfeld

Titelstory

Die MZ ehrt Meiendorfs
Ehrenamtliche





Ihr Ansprechpartner für Anzeigen in der *MZ*

Bastian Schau

E-Mail

bastian.schau@mz-magazin.de

Telefon

0176 / 32 86 99 23

Unsere Mediadaten finden Sie unter www.mz-magazin.de

Handwerksmeister für Meiendorf



Schöne Aussichten

TISCHLEREI
SCHMEKAL GmbH

Ihr Partner für
Fenster, Türen,
Innenausbau,
Einbruchschutz,
und mehr...



Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44



Glaserei Karck

ehemals Waßmann—Inh. Stephan Karck

Alles rund um's Glas
Alles rund um Bilder

Saseler Straße 2 | 22145 Hamburg
Tel. 040/679 15 49 | Fax. 040/679 30 21

**BEDACHUNG
SANITÄR · HEIZUNG
KLEMPNEREI**

REPARATUR UND SANIERUNG



 **66 42 66**

**BULAU +
DREYER** GmbH

Thomas Behrmann

alles aus einer Hand

Sanitär • Heizung • Dach • Oberflächen
Meisterbetrieb

Rund um's Haus • und vieles mehr

Tel.: 040 / 49 29 85 85
Fax: 040 / 49 29 85 86
Mobil: 0175 - 436 48 07

Krögerstraße 2
22145 Hamburg

Liebe Leserinnen und Leser,

Der Frühling ist auch in Meiendorf eingekehrt. Von dem schönen Wetter bekommen unsere MZ-Reporter wenig mit, da sie von einer zur anderen Veranstaltung düsen.

Titelstory

Einer davon hatte ein Himmelfahrtskommando im April. Mit seiner Höhenangstphobie mied er bisher erfolgreich die Überquerung der Köhlbrandbrücke. Jetzt haben wir ihn aber für einen Bericht rübergeschickt und er hat es tapfer geschafft. Freuen Sie sich über die Reportage aus dem Hamburger Hafen.

Familienzusammenführung

Nicht nur das Deutsche Rote Kreuz führt verschollene Familien wieder zusammen. Durch Zufall konnten wir Cousin und Cousine wieder zueinander führen. Lesen Sie

mehr in unserer Rubrik „MZ in Kürze“.

Verlagsastrologe

Unser Verlagsastrologe kann wieder glücklich strahlen. Seine zerbrochene Glaskugel wurde durch eine neue und modernere ersetzt und ermöglicht es ihm nun, Ihnen die Zukunft jetzt noch präziser vorherzusagen.

Genießen Sie den Wonnemonat Mai und erledigen Sie noch alle ausstehenden Arbeiten. Im Juni kommen Sie nicht mehr dazu, da uns dann die DFB-Elf auf ihrem Weg zum Europameister in den Bann zieht. Tanzen Sie gut in den Mai!

Ihr
Marco Schöne
(Chefredakteur)



1.000 Blumen sponserte die Sträuße für die Meiendorfer Ehrungen



Impressum

Herausgeber und V.i.S.d.P.:

Schöne Verlag (Inh. Joachim Schöne)
Islandstraße 30, 22145 Hamburg

Redaktionsleitung:

Marco Schöne (ms)

Redaktion dieser Ausgabe:

Gunda Wütschner (gw), Kevin Lieb (kl),
Joachim Schöne (js), Thore Schwarz (ts),
Dr. Thomas Fraatz-Rosenfeld

Druck:

Druckservice Karsten Berke
Tel. 040/679 425 71, dsberke@t-online.de

Kontakt:

info@mz-magazin.de, www.mz-magazin.de

Anzeigenleitung:

Bastian Schau
bastian.schau@mz-magazin.de
0176 / 32869923

Redaktionsschluss: 16.05.2012

Die Veranstaltungstermine werden unentgeltlich abgedruckt. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Orte, Zeiten und Preise können sich ändern.

Alle im Magazin enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe gestattet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Leserbriefe geben die Meinung der Einsender wieder und stimmen nicht in jedem Fall mit redaktionellen Ansichten überein. Kürzungen sind vorbehalten.

Die Meiendorfer Zeitung (MZ) erscheint voraussichtlich zum ersten eines jeden Monats.

Ihre Haspa in Meiendorf
Beratung Tel. 040/3579-7809



www.futterhaus.de



**BEI UNS WÄRE
IHM DAS NICHT
PASSIERT!**

Sinnvolles Hundezubehör,
gesunde Tiernahrung und
fachkundige Beratung gibt's
im DAS FUTTERHAUS.

22145 Hamburg-Rahlstedt Meiendorfer Straße 117
Tel. 040/66930200 · Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-16 Uhr

DAS FUTTERHAUS
TIERTISCH GUT!



MZ In Kürze

Familienzusammenführung

Ingrid Sternberg aus Bramfeld hatte zufällig die MZ Ausgabe April gelesen. Plötzlich bekam sie einen großen Schreck, da über Ihren Vetter berichtet wurde, zu dem der Kontakt vor über 50 Jahren abbrach. Unsere Redaktion konnte dann den Kontakt zu Hans Ottlik aus El Hierro herstellen. "Wir haben uns jetzt eine Menge zu erzählen" freute sich Frau Sternberg überglücklich. (js)

Flohmarkt

Wir möchten schon jetzt auf den Flohmarkt am 3. Juni 2012 im Doberaner Weg (P&R Haus Rahlstedt) hinweisen. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter www.mein-rahlstedt.de. (js)

Konfirmation

Im April und Mai 2012 wurden rund 72 Meiendorfer(innen) konfirmiert. Leider ist aus rechtlichen Gründen eine namentliche Nennung nicht möglich. Wir gratulieren aber allen Konfirmanden. (js)

Neuer Inhaber

Die Fahrschule im EKT gehört jetzt zur Let's Drive Gruppe. Führerscheine innerhalb von 10 Tagen sind hier möglich. Herr Buick ist aber weiterhin als Fahrlehrer tätig. Wir wünschen einen guten Start. (js)

Neuer Straßename - Steinhagenweg

In dem Neubaugebiet am Großlohering Höhe Zirkuswiesen wird am 9. Mai um 10:00 Uhr durch den Bezirksamtsleiter Thomas Ritzenhoff der Straßename eingeweiht. Der Maler Heinrich Steinhagen (1880-1948) lebte auch lange Zeit in Rahlstedt. Im Anschluss wird um 11:00 Uhr die Ausstellung in der Parkresidenz (Rahlstedter Str. 29) eröffnet. Die Bilder können noch bis zum 29. Mai besichtigt werden. (js)

Aldi Meiendorf

Der Umbau des ehemaligen Fleischmarktes im Krögerhof in der Meiendorfer Straße 98 zu einem Verbrauchermarkt steht bevor. Zuvor war es beim Bauherrn zu Verzögerungen gekommen. So wie es aussieht, werden die Bauarbeiten in Kürze beginnen. Das denkmalgeschützte Bauernhaus wird grundsaniert und im rückwärtigen Bereich um einen Anbau erweitert. In diesem Zusammenhang erfolgt dann auch der Neubau der Meiendorfer Straße in diesem Abschnitt: Es wird eine Linksabbiegerspur auf dem neuen Parkplatz gebaut, außerdem erstmals Radwege und neue Fußwege sowie Parkstände für Autos. Der Querschnitt der Meiendorfer Straße wird dadurch etwas breiter. Etwas zurückversetzt wird dann auch die bekannte Feldsteinmauer vor dem Krögerhof, die bereits abgetragen wurde, wieder aufgebaut (PM Ole Thorben Buschhüter)

Happy Hour

Am letzten Bundesligaspieltag werden im MSV Vereinshaus alle Getränke zwischen 15:00 und 18:00 Uhr zum halben Preis ausgeschenkt. Dann braucht nur noch der HSV gegen Augsburg gewinnen und das Wochenende ist gelungen.

Wahlen in Meiendorf und Rahlstedt

Im April wurden von vielen Vereins- und Parteimitgliedern die Vorstände neu gewählt. Wir haben für Sie die Ergebnisse zusammengefasst.

Kulturverein Rahlstedt e.V.

Erste Vorsitzende: Heide-Marie Seubert, Schatzmeister: Ole Thorben Buschhüter
Schriftführerin: Wera Tränckler

CDU Rahlstedt

Vorsitzender: Karl-Heinz Warnholz,
Stellvertreter: Eckard Graage,
Kassenwart: Florian Drebber
Schriftführerin: Christa Schmidt.

SPD Rahlstedt

Distriktvorsitzender: Ekkehard Wysocki,
Stellvertretende: Ulrike Hanneken-

Deckert Stellvertretender: Michael Ludwig
-Kircher

Bürgerverein Rahlstedt e.V

Erster Vorsitzender: Horst Schwarz
1. stellv. Vorsitzender: Jens Seligmann
2. stellv. Vorsitzender: Jürgen Wulff
Schatzmeister: Ulrich Brandt
Schriftführerin: Jutta Ewert

Leserbrief

Hallo liebe Leute von der MZ, erst noch einmal ein dickes Lob: ich finde die MZ wirklich klasse. Das wertet unseren doch eher unbekanntem Stadtteil richtig auf!!! So viele Infos für wirklich alle Altersklassen und Interessen. Super. Weiter so!!!!

Hinsichtlich des Artikels in der MZ 4/12 und der vermüllten Spielplätze wollte ich gern anmerken, dass vielleicht für das nächste Jahr die Aktion "Hamburg räumt auf" in der MZ stärker propagiert wird. Viele wissen nicht, dass man das auch zu zweit, zu viert, mit der Doko-Runde oder dem Volleyball-Verein machen kann (nicht nur Schulklassen und Kindergärten). Wir haben es am Freitag das dritte Mal zu zweit gemacht: man kann sich den Ort und somit Zeitaufwand selbst aussuchen, es macht Spaß, gibt ein gutes Gefühl und - rund um den Deepenhorn-Teich ist jetzt wieder alles (auch der Spielplatz) sauber und scherbenfrei :) Aber Meiendorf - so wie fast alle Stadtteile in Hamburg - haben ja noch so einige Schmutzedecken. Am besten wäre natürlich, gar nicht erst vollmüllen. Wir haben vier dicke Säcke rund um den Teich eingesammelt...

Schöne Grüße an die Islandstraße und einen guten Start in die Woche!
Renate Steingräber, Linckestraße

Antwort der Redaktion: Da ich auch mindestens einmal die Woche um den Ententeich jogge, ist es mir schon aufgefallen, dass hier jemand fleißig geputzt hat. Wir greifen Ihren Vorschlag auf und werden es rechtzeitig im Januar/Februar 2013 publizieren. (js)



Pflegedienst Vier Jahreszeiten GbR



Dem Menschen verpflichtet

Tel.: 040 / 67 99 81 42

Fax: 040 / 67 99 81 46

info@pflagedienst-vier-jahreszeiten.de

Foto des Monats



Lofotenstraße Ecke Islandstraße im April 2012

Sitzung vom 19.04.2012 Stadtteilkonferenz Meiendorf



Die Stadtteilkonferenz befasste sich zunächst mit den Ehrungen (siehe Titelstory). Es folgte der Sachstandsbericht zum EKT. Dringend wird ein

neuer Drogeriemarkt gesucht und für das jetzige Aldi Areal eine sinnvolle Anschlussvermietung. Andere Projekte wurden angesprochen oder vorgeschlagen. Beim Sachstandsbericht der Meiendorfer Schulen ist erwähnenswert, dass die Stadtteilschule Meiendorf aufgrund der hohen Anmeldezahlen ab Sommer dreizügig mit den 5. Klassen startet. Das Gymnasium beginnt das neue Schuljahr mit fünf neuen Klassen. Die neue Aula am Schierenberg wird am 18.06.2012 eingeweiht. Sobald uns das Protokoll vorliegt, können Sie es bei uns im Internet nachlesen (www.mz-magazin.de). (js)

Wer lebt über wessen Verhältnisse Armes Reiches Hamburg



Auf Einladung der SPD Meiendorf hin, kommt am 14. Mai um 19:00 der Landesbezirksleiter der Gewerkschaft ver.di in Hamburg Wolfgang Rose in das Vereinshaus des MSV. Der Titel der Veranstaltung besagt alles. Als Gast ist jeder willkommen und kann erwarten: „Gib mal Butter bei die Fische“.

Ihr Partner vor Ort für
Versicherungen und Vorsorge

Geschäftsstelle
Carsten Lengfelder
Meiendorfer Straße 89
22145 Hamburg
Telefon 040 226226570
Fax 040 226226599
carsten.lengfelder@zuerich.de



Saseler Straße 134a

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 19:00 Uhr
Sa 8:30 - 14:00 Uhr

Telefon (040) 678 02 14

Joachim Schöne
Versicherungsmakler e.K.

**Ihr Partner in allen
Versicherungsfragen**



Islandstraße 30, 22145 Hamburg
Telefon: 679 27 04
joachim_schoene@web.de

Bürozeiten von montags bis freitags
9.00 - 13.00 Uhr



**Flohmarkt
am
05.05.2012**

**von 8:00 bis 14:30 Uhr
auf dem Gelände des
EKT Spitzbergenweg**



Spitzbergenweg/Nordlandweg Zweiter Kreisverkehr soll bald kommen

Die Bezirksversammlung Wandsbek hat sich dafür ausgesprochen, die Kreuzung Nordlandweg / Meiendorfer Weg / Spitzbergenweg zu einem Kreisverkehr umzubauen. Statt des für nächstes Jahr geplanten Komplett-Austauschs der Ampelanlage soll der ohnehin vorgesehene Umbau der Kreuzung vorgezogen werden, um Kosten zu sparen. Ein entsprechender Antrag der SPD-Fraktion wurde mit großer Mehrheit angenommen.

"In unseren Augen macht es keinen Sinn, hier 2013 die alte Ampelanlage auszutauschen und dann zwei oder drei Jahre später die gesamte Kreuzung zu einem Kreisverkehr umzubauen" so Lars Kocherscheid -Dahm, verkehrspolitischer Sprecher der Wandsbeker SPD-Fraktion. "Die Vernunft gebietet es eindeutig, die alte Ampelanlage im Zweifel etwas länger stehen zu lassen und den geplanten Umbau vorzuziehen."

Die Kreuzung wurde bereits vor einigen

Jahren positiv auf ihre Eignung für einen Umbau zum Kreisverkehr geprüft und in die entsprechende Prioritätenliste aufgenommen.

"Der Umbau ist aus mehreren Gründen sinnvoll", fügt Justin Grapentin, Vorsitzender der SPD Meiendorf hinzu. Einerseits kommt es auf der recht weitläufigen Kreuzung immer wieder zu Missverständnissen und gefährlichen Situationen, andererseits wäre ein neu angelegter Kreisverkehr an dieser Stelle auch städtebaulich ein echter Gewinn für Meiendorf."

Als weiteres Argument führen die Sozialdemokraten an, dass sich der Verkehr in Richtung Meiendorfer Weg verlangsamen würde und nicht weiter wie bisher bei grün einfach durchbrausen könnte. Der Meiendorfer Weg war in diesem Zusammenhang immer wieder Thema wegen überhöhter Geschwindigkeiten und würde so auch von dieser Maßnahme profitieren.

(PM SPD)

Die Twiete ist abgerundet Meiendorfer Rund



Im April 2012 feierten jetzt die letzten Bauherren im Meiendorfer Rund Richtfest. Damit ist das größte Neubaugebiet in unserem Stadtteil abgeschlossen. Unser damaliger Bezirksamtsleiter Gerhard Fuchs hatte das Projekt seinerzeit in der Grundschule Wildschwanbrook vorgestellt. Neubaugebiet Meienrund war der vorläufige Name und am 17. Mai 2006 beschloss der Ortsausschuss Rahlstedt den Namen Meiendorfer Rund und Meiendorfer Twiete. (js)

Letztes Richtfest im April 2012





Schandfleck in Meiendorf Säuberung der Ladenzeile

Bereits im Jahre 2008 beantragte die CDU-Fraktion die Verkehrssicherheit des Bauruinengrundstückes der ehemaligen Ladenzeile Spitzbergenweg, Ecke Nordlandweg herzustellen. Weitere Anträge in der Bezirksversammlung folgten, so dass zwar die Verkehrssicherheit durch entsprechende Absicherungen gewährleistet ist, der Zustand und somit der Anblick des Grundstückes und der dort zum größten Teil nur noch in Restbeständen vorhandenen Gebäuden jedoch täglich die Meiendorfer Bürger verärgert.

In den Wintermonaten sammelten sich nun zusätzlich enorme Mengen an Abfall in dem zum Grundstück gehörenden Buschwerk. Essensreste von Fast-Food-Verpackungen und sonstige Abfälle sind nicht nur unansehnlich, sondern locken auch Ratten an.

„Bevor nun die wärmere Jahreszeit beginnt und der Abfall unter dem Blattwerk nicht mehr sichtbar ist, die Gefahr des Rattenbefalls jedoch weiterhin besteht, sollte unverzüglich die Beseitigung des Unrates erfolgen.“ so die Meiendorfer CDU-Abgeordnete Claudia Folkers.

Auch im Zusammenhang mit der Wirkung des Zustandes dieses Grundstückes im Stadtbild, bedarf es einer regelmäßigen Kontrolle durch den Wegewart und entsprechender Aufforderung zur Beseitigung von Unrat.

Mit einem Antrag forderte nun die CDU-Fraktion das Bezirksamt auf dafür Sorge zu tragen, dass der Müll, auch im Buschwerk des Grundstückes der ehemaligen Ladenzeile Spitzbergenweg/Nordlandweg, restlos beseitigt wird. (PM CDU)

EKT Spitzbergenweg wird renoviert Flohmarkt am 05.05.2012



Am 5. Mai 2012 von 8:00 bis 14:30 Uhr findet der zweite Flohmarkt im EKT Spitzbergenweg statt. Viele Besucher, die schon beim ersten Mal dabei waren, warten schon seit Wochen mit viel Vorfreude auf das Event. Interessierte können vorab im Friseursalon Mielke einen Stellplatz buchen. Die Resonanz ist sehr positiv und alle freuen sich über den günstigen Standpreis von nur 5,- € je Meter. Die

Kaution in Höhe von 10,- wird nach Rückgabe des sauberen Stellplatzes erstattet. Kindern steht ein Meter kostenlos zur Verfügung.

Wenn Sie keinen eigenen Stand betreiben wollen, aber Flohmarktware besitzen, die Sie kostenlos abgeben möchten, so können Sie dies am Stand der IG EKT Spitzbergenweg tun und mit dem Verkaufserlös die Arbeit der IG unterstützen. Kulinarisch verwöhnt werden die Flohmarktbesucher von EDEKA Levin mit einer Grillanlage, Bäckerei Larbig mit einer großen Auswahl an belegten Brötchen und von der Gaststätte Spöki mit erfrischenden Getränken. Auch die Meiendorfer Zeitung wird ab 10:00 Uhr vor Ort sein und für Gespräche und Anregungen zur Verfügung stehen. Fehlt Ihnen noch eine MZ in Ihrer Sammlung, so können Sie diese vor Ort ergänzen. (js)



Vereinslokal des Meiendorfer SV

M. Schaumann

Sportplatz Deepenhorn, 22145 Hamburg
Telefon (040) 678 80 84

Termine für die Doppelkegelbahn
sind noch frei.
Gepflegte Küche, täglich ab 17 Uhr,
Sa. u. So. ab 10 Uhr

Für Festlichkeiten wie Betriebsfeiern,
Konfirmationen, Wehnachtsfeiern,
private Feiern, Jubiläen, und und und...
stehen Räumlichkeiten bis
100 Personen zur Verfügung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V.
Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 678 88 71



...waldorforientierter
Kindergarten

hat noch Plätze frei:

- Kindergartengruppe ab 3 J.
- Spielgruppe ab 2 J.

www.mz-magazin.de

Kirchentag 2013 Privatquartier

Vom 1. bis 5. Mai 2013 findet in Hamburg der 34. Deutsche Evangelische Kirchentag statt. Zu diesem Großereignis werden über 100.000 Dauerteilnehmer erwartet, von denen viele in Privatquartieren untergebracht werden. Natürlich auch bei Gastfamilien in Meiendorf. Deshalb sucht der Vorbereitungskreis der Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde dringend eine/n Privatquartier-Beauftragte/n, der/die Privatquartiersuche in der Gemeinde organisiert. Er/sie wird zu zwei zentralen Vorbereitungstreffen eingeladen und erhält auch sonst jedwede Unterstützung, die auf Erfahrung von Ehrenamtlichen früherer Kirchentage beruht. Organisationstalente, denen es unter den Nägeln brennt, endlich einmal wieder ihre Power und ihr Know-how unter Beweis stellen zu können und die sich zeitlich befristet engagieren wollen, werden gebeten, sich telefonisch zu melden bei Diakon Manfred Ehm, Tel. 679 92 83.

Folge 3

Integration

von Thore Schwarz

Genau, irgendetwas war da mal. Vor ca. 1,5 Jahren erfolgte der wohl größte politische Tabubruch seit der Israelkritik von Jürgen Möller. Thilo Sarrazins Buch „Deutschland schafft sich ab“ verursachte ein politisches und mediales Erdbeben das seines Gleichen sucht.

Auch wenn Sarrazin mit manchen seiner Thesen wohl den Irrweg beschritten hat, so wurde doch deutlich, dass gerade südländische und hier besonders muslimische Immigranten (wir sprechen von einer kleinen Minderheit) Probleme haben, die deutschen Moralvorstellungen und Gesetze zu respektieren und sie zu achten. Nahezu jeder Bürger teilt diese Einschätzung, was nicht zuletzt am großen Erfolg des Buches sichtbar wird. Es keimte nicht nur die Hoffnung auf, dass man nun endlich begreift, dass Integration nicht einfach Zusammenleben heißt, sondern die Schaffung gemeinsamer Bildungs- und Moralvorstellungen erfordert, um endlich einen Staat zu formen, mit dem sich jeder identifizieren kann. Wohl ganz Deutschland und auch viele Immigranten hofften endlich auf Besserung. Denn wenige negativ Auffällige schädigen das Bild einer ganzen Gruppe, die sich zum Großteil gut integriert und integriert hat. Doch einige wenige Vorstöße zur frühzeitigen Bildung von Kindern mit Integrationshintergrund waren das traurige Ergebnis dieser Debatte. Obwohl Angela Merkel die Idee einer selbstständig schaffenden Multikultur als gescheitert erklärte, hielten sich die tatsächlichen Handlungen sehr in Grenzen. In Diskussionsrunden mit fraglichen Experten wurden Sarrazins Thesen als falsch, nicht förderlich, und diskriminierend abgestempelt. „Ich kenne einige Ausländer, die sind alle nett und einige zähle ich sogar zu meinen Freunden.“: waren die Worte eines namenhaften Politikers. Die Sinnlosigkeit dieses Argumentes muss wohl nicht näher erläutert werden. So auch Grünen Politiker Cem Özdemir, der in einer Talkshow Sarrazins Buch als integrationshinderlich bezeichnete und Sarrazins Thesen entschieden zurückwies und mit dem Wortlaut: „Wir müssen mit offenem Herzen diese Leute empfangen und Barrieren abbauen.“ seine „Argumentation“ abschloss. Das dieser gut gemeinte Gedanke komplett fehlgeschlagen ist, liegt seit Jahren auf der Hand und hat ja auch erst dazu beigetragen, dass solche Debatten geführt wurden. Gegipfelt hat diese in der Regel niveaulose Debatte mit den angeblich bedeutenden Worten unseres ehemaligen Bundespräsidenten Wulff: „Der Islam gehört zu Deutschland.“ Er hätte auch sagen können, dass der Regen zum Wetter gehört oder der Kaffee zum Frühstück. Der Islam

gehört genauso zu Deutschland, wie der Buddhismus, Hinduismus oder das Judentum. Es wurde sogar teilweise bestritten, dass sich muslimisch geprägte Immigranten wie Türken, Albaner oder Libanesen schlechter integrieren, als andere Völkerstämme, wie beispielsweise Vietnamesen oder indische Zuwanderer. Hingegen wurden Befürworter Sarrazins zu Rechtspopulisten, Islamkritiker und sogar zu Faschisten durch Medien und Politik degradiert. Unsere Politiker hatten die fast einmalige Gelegenheit, dem Bürger zu zeigen, dass man den Bürger versteht, seine Probleme und Kritik wahrnimmt und handeln kann. Doch statt wieder Vertrauen zu schaffen und gelungene Ansätze zu unternehmen, entgegnete man mit Unverständnis und falschem Gutmenschentum. Nach dem Motto, bloß keinem auf den Schlipps treten, um ja keine Wählerstimmen zu verlieren. Man bekommt immer mehr den Eindruck, unsere Politiker säßen unter einer Art Käseglocke, die vollkommen abgeschottet ist von der Welt eines jeden normalen Bürgers. Der Bundestagsabgeordnete erlebt nicht, womit Polizei, Justiz, Amtswesen und vor allem jeder Bürger tagtäglich konfrontiert wird, nämlich mit den Folgen schlechter Integrationspolitik und asozialem Verhalten mancher muslimisch geprägten Völker. Es ist momentan sogar möglich, sein Kind Dschihad zu nennen, wie ein bekennender Glaubenskrieger aus Berlin demonstrierte. Nach Ablehnung des Namens seitens des Standesamts, klagte der Dschihadist vor dem Amtsgericht, bekam Recht und darf sein Kind seitdem Dschihad nennen. Diese ist nur eine von vielen schockierenden Meldungen, die uns an der Durchsetzbarkeit des deutschen Rechtsstaates zweifeln lassen. Die Tatsache, dass man nicht in der Lage war, bis 2009 krumme Gurken zu kaufen, weil diese nach einer Gurkenverordnung keine größere Krümmung als 10 Millimeter auf 10 cm aufweisen durften, lässt diesen Fall in einem noch absurderen Kontext erscheinen. Solche Fälle sind Warnsignale an die Regierung, doch sie scheinen einfach überhört worden zu sein. Ich möchte an dieser Stelle noch einmal verdeutlichen, dass es nicht ein generelles Problem dieser Bevöl-

kerungsgruppen ist, sich zu integrieren, sondern wir von einer kleinen Minderheit sprechen, die Probleme verursacht und uns Bürgern Sorgen bereiten. Unsere Rechtsstaatlichkeit findet in manchen Parallelkulturen keine Anwendung. Die Sharia, der Koran oder einfach das „Recht des Stärkeren“ bestimmen dort den Alltag. Doch ist die Respektierung und Achtung unseres Grundgesetzes die elementare Voraussetzung um ein friedliches Miteinander zu gewährleisten. Wer dies nicht anerkennt und lebt, für den ist kein Platz in dieser Gesellschaft und somit auch nicht in unserer Bundesrepublik Deutschland. In der Integrationsdebatte ging es immer nur um ein Problem: Teile der Muslime und südländische Mitbürger haben Probleme mit der Integration in diesem Land. Sie sind entweder nicht integrationswillig oder nicht integrationsfähig. Doch ergibt sich uns noch ein zweites großes Problem, die momentanen Politiker können das 1. Problem nicht lösen. Es muss ein radikales Umdenken unserer Politiker erfolgen, strengere Maßnahmen angeordnet und neue Ideen ausgeworfen werden. Sollte dies nicht geschehen, kann man einen großen Fehler aus der Vergangenheit nie wieder korrigieren und wir müssen mit dem endgültigen Scheitern der Integrationspolitik rechnen. Wir können nur im Sinne aller hoffen, damit es nicht später heißt: „Deutsche Rechtsstaatlichkeit, war da nicht mal was?“.

Wir suchen

Wir sind eine europaweit mit Erfolg tätige Partei. Hier in der Region bieten wir eine einzigartige Plattform für Deine Projekte und Ideen.

Zum Beispiel als:

Sonnenfängerin

Wir erwarten von Dir Passion und Engagement für eine nachhaltige Energiepolitik. Langfristige Bindung und die Übernahme von Führungsverantwortung ist jederzeit möglich, aber nicht Bedingung.

Bei uns wird alles beleuchtet - nicht nur Solardächer.

NUR MIT DIR.

PROJEKT
fifty
fifty

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Vom Werbeverein zum „Business Improvement District“

Quartiersmanagement tut not *von Dr. Thomas Fraatz-Rosenfeld*

Das Problem ist deutlich zu sehen und jeder kennt es – gerade auch in den Vororten unserer Stadt: Kleine Einkaufsquartiere sind oft geprägt durch Leerstand und nachfolgende Verödung. Das Ganze ist zudem ein Teufelskreis. Kommt es erst einmal zu Leerstand, schwindet die Atmosphäre – schon folgt der nächste Leerstand wegen Wegbrechens des Kundenstamms. Quartiersmanagement ist die zwingende Antwort auf eine solche Entwicklung und das kann und sollte mittels solcher Organisationsformen geschehen, die der Situation angepasst sind. Ziel ist dabei „ganz einfach“ die Steigerung der Attraktivität eines Einkaufsbereichs. Dazu gehört die Schaffung einer freundlichen und vor allem sauberen Umgebung ohne Graffiti und Müll sowie ausreichender Helligkeit am Abend; dazu gehören ansprechende Straßenräume und zum Verweilen einladende Plätze.

Erster Schritt zur Bewältigung solcher Situationen ist die Bildung einer lockeren Interessengemeinschaft, nächste Stufe (vielleicht) die Gründung eines Vereins. Beide haben einen gravierenden Nachteil: Während sich einige wenige engagieren, profitieren neben diesen auch die „Trittbrettfahrer“. Um diesem Ärgernis beizukommen, gibt es in Hamburg seit

2004 das „Gesetz zur Stärkung der Einzelhandels-, Dienstleistungs- und Gewerbezentren“ (GSED). Durch dieses Gesetz ist es nun möglich, einen „Business Improvement District“ (kurz: BID) einzurichten: Hierbei handelt es sich um eine „... privat initiierte Maßnahme urbaner Quartiersaufwertung in einem homogenen, räumlich abgegrenzten Gebiet, zu deren Finanzierung sämtliche Grundeigentümer und/oder Gewerbetreibende im Wege einer hoheitlich auferlegten Zwangsabgabe herangezogen werden.“ (Definition nach Lackner, UPR 2009, 322).

In Hamburg hat es zwischenzeitlich eine Reihe solcher Aufwertungsmaßnahmen gegeben, so etwa im Neuen Wall, rund um und auf dem Wandsbeker Markt oder am Sachsenentor in Bergedorf; beispielhaft für kleinere Maßnahmen sind die Projekte „Tibarg“ in Niendorf mit einem Etat von rund 1,7 Millionen Euro oder „Alte Holstenstraße“ in Bergedorf mit „nur“ 330 Tausend Euro (durchaus also auch für unsere nordosthamburgischen Ortsteile eine realistische Perspektive). Natürlich ist die Sache nicht so einfach, wie sie auf den ersten Blick erscheint: Zur Einrichtung eines BIDs muss ein solventer „Aufgabenträger“ – beispielsweise ein größeres Bauunternehmen – gefunden



*Dr. Thomas Fraatz-Rosenfeld,
u.a. Fachanwalt für Verwaltungsrecht und
Vorsitzender der Werbegemeinschaft
Frahmredder-Stormarnplatz e.V.*

werden (§ 4 GSED). Und die ganze Sache kann scheitern, wenn mehr als ein Drittel der betroffenen Grundeigentümer bzw. Grundstücksflächen der Maßnahme nicht zustimmt (§ 5 Abs. 8 GSED). Nicht zuletzt unterliegt das Vorhaben einer strengen Kontrolle der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt. Ist man dann aber soweit, kann schlagkräftig an die Ausgestaltung von Quartier und Umfeld herangegangen werden.

CDU Rahlstedt Raserei vor Schulen?



Immer wiederkehrend weisen Bürger darauf hin, dass Autofahrer auch vor Schulen ihre Geschwindigkeit nicht den Geschwindigkeitsbegrenzungen oder gar den gebotenen Verhältnissen anpassen. Die Beschwerden sind jedoch leider in den meisten Fällen nicht nachweisbar und somit erfolgen selten Konsequenzen zu Gunsten der Sicherheit der Schulkinder auf ihrem Schulweg.

Als präventive Maßnahme veranlasst die Polizei im Rahmen der Aktion Schulwegsicherung zu Beginn eines jeden Schuljahres Geschwindigkeitsmessungen vor Hamburger Schulen. Dabei werden die Autofahrer bei Überschreiten der Begrenzungen mit den Schulkindern konfrontiert.

Anstatt Bußgelder zu verhängen, sollen die Autofahrer den Kindern erklären, warum sie gefährdet werden.

„Die direkte Auseinandersetzung mit den Kindern ist für die meisten Autofahrer wesentlich schmerzlicher als ein Bußgeld und bleibt somit auch in Erinnerung,“ kommentiert Claudia Folkers, CDU-Fraktion Rahlstedt.

Die CDU Fraktion beantragte nun im Regionalausschuss die gesammelten Daten dieser Geschwindigkeitsmessungen dem Ausschuss zur Verfügung zu stellen, um künftig auf diese, im Zuge von Entscheidungen über verkehrliche Maßnahmen zur Einhaltung der gebotenen Geschwindigkeiten, zurückgreifen zu können.

AMBERWORLD

BERNSTEINMANUFAKTUR

HAMBURG

EXTRA
Gold
des
Nordens

Alter Teichweg 55
22049 Hamburg
Tel. 644 / 28 289
jens@amberworld.de

www.ambershop.de

Elter Akay



Herr Akay (Jahrgang 1940) stammt aus dem türkischen Bursa und kam 1963 als einer der ersten Gastarbeiter nach Hamburg. Zum Glück vieler Kinder erfolgte eine Verwurzelung mit Hamburg und seit 1968 ist er „Volleyballmitglied“ beim Walddörfer Sportverein. Erst als Spieler dann als Jugendtrainer. Zeitweise trainierte er bis zu sechs Jugendmannschaften. Die Kinder begeistert er mit Leidenschaft für den Ballsport. Vor drei Jahren erweiterte er sein Engagement und gründete eine Volleyball-AG am Gymnasium Oldenfelde. Auch hier wurden Jugendliche entflammt und spielen bereits zusätzlich in den umliegenden Vereinen.

Sheila Gatermann, Ursel Hähls, Inge Joost, Edeltraud Effertz



Diese Ehrung erfolgt als BiM-Team. Seit Jahren helfen die Ehrenamtlichen kulturelle Veranstaltungen durchzuführen, wobei ihr Schwerpunkt auf der Küchenarbeit liegt. Dank ihrer Hilfe braucht auf Kinderfesten, Flohmärkten, Sonderveranstaltungen und Weihnachtsbasaren keiner zu hungern. (Elise Lassen und Hans-Otto Effertz mussten leider absagen)

Gerda Lüder



1967 trat Gerda Lüder in den Meiendorfer SV (MSV) ein und dort ist sie nun seit Jahrzehnten als Betreuerin und Übungsleiterin in der Tischtennisabteilung tätig. Sie engagiert sich über die Trainingsstunden hinaus, in dem sie mit den Kindern an

vielen Wochenenden per Bus und Bahn zu den teilweise ganztägigen Turnieren fährt. Sie kann sich auch bei den Kindern durchsetzen und sie motivieren. Auch bei den neuen Medien kennt sich die „Tischtennismaus“ (Jahrgang 1937) gut aus und informiert die Mitglieder per Mail. Das Beste ist aber, dass ihr Mann und ihre Kinder ebenfalls die Leidenschaft und die Hingabe für die MSV Tischtennisabteilung mit ihr teilen.



Claudia Folkers

Für Ihre tolle Arbeit als Leiterin der Stadtteilkonferenz Meiendorf erhielt Claudia Folkers spontan einen Blumenstrauß.



Ehrung der Ehrenamtlichen am 19.04.

In unsere Januarausgabe baten wir um Vorschläge, welche Meiendorfer für ihr soziales Engagement einmal in der Öffentlichkeit geehrt werden sollen. Auf der Aprilsitzung der Stadtteilkonferenz Meiendorf kamen jetzt alle 13 Vorschläge zu Beginn der Veranstaltung zur Ehrung. Die Laudatio hielt Joachim Schöne von der Meiendorfer Zeitung. Seine Einleitungsworte über das Ehrenamt fand vor den rund 50 Zuhörern allgemeine Zustimmung: „Ehrenamtliche Tätigkeiten sind das Grundgerüst unserer sozialen Gemeinschaft.“

Sport, Kultur, Kirchen- und Sozialarbeit wäre ohne die vielen fleißigen Helfer in dieser ausgeprägten Form nicht möglich. Diese wichtige Ehrenarbeit kann in der Öffentlichkeit nicht oft genug herausgestellt werden. Jede fleißige Hand wird benötigt, sei es, um einen Kuchen zu backen oder einen Verein zu leiten.

Viele Pessimisten behaupten, dass die Gesellschaft immer eigennütziger und unsozialer werde. Das stimmt nicht. Der lebende Beweis ist hier in diesem Raum umfangreich vertreten.



Ehrenamtlichen

4.2012

Wir möchten heute 13 Personen aus Meiendorf bzw. für Meiendorf Tätige ehren, die Ihre Freizeit der Gemeinschaft zur Verfügung stellen. Leider können wir nicht alle berücksichtigen, die für uns idealistisch in Meiendorf tätig sind, daher erfolgt diese Ehrung stellvertretend für alle Aktiven.“

Nach seinem Entree begann Joachim Schöne mit den Ehrungen. Leider waren von den 13 Kandidaten zwei durch Krankheit verhindert und eine Preisträgerin fehlte urlaubsbedingt. Martin Schubert und Hans-Otto Effertz wünschte die gesamte Stadtteilkonferenz gute Besserung.

Alle Zuhörer applaudierten jeden einzelnen Geehrten und freuten sich nebenbei über den frischen Blumenduft, der den Raum durchzog. Die hübschen Blumensträuße hatte das Floristikunternehmen 1000 Blumen aus dem EKT Spitzbergenweg gesponsert.

Nach dem Gruppenbild endete die Ehrung mit Punkt zwei der Tagesordnung. Weitere Informationen über die Stadtteilkonferenz in dem Sonderbericht.

Wilhelm Neidl

Seit 2005 kommt Herr Neidl zwei Mal die Woche für zwei Stunden in den Kindergarten und unterstützt die Schulkinder bei ihren Hausaufgaben. In Spezialfällen bietet er auch Einzelhilfe an. Außerdem unterstützt Herr Neidl „Die Urmeli’s“ auf Festen und allen anderen Aktivitäten. 196 Kinder sagen Danke im verflixten 7. Jahr.



Martin Schubert (ohne Foto)

In der Altenwohnanlage Nordlandweg wohnen rund 500 Senioren. Zu den Höhepunkten im wöchentlichen Unterhaltungsprogramm gehört der von Herrn Schubert geleitete Freitagskreis; als größter Club im Haus zieht er jedes Mal bis zu 80 Bewohner an und bereitet ihnen einen schönen Nachmittag. Es gibt Musik vom Akkordeon oder Keyboard, Vorträge auf Hoch- oder Plattdeutsch, Vorführungen von Tierfilmen, Erzähl-Café - auch Klön-schnack genannt und das beliebte Bingo. Im Februar feierte der Freitagsclub sein 10-jähriges Jubiläum, einen Monat später lieben die Bewohner ihren Herrn Schubert zum 76. Lebensjahr hochleben. Da Herr Schubert vor acht Wochen eine Hüft OP hatte und nicht kommen konnte, war Frau Klebba so lieb und nahm die Urkunde stellvertretend entgegen.

Hauke Wagner

Es ist drei Uhr nachts und das Alarmhandy klingelt. Hauke Wagner springt auf, zieht seine Uniform an und düst zur Wache. Dort trifft er bis zu 26 andere Freiwillige, die ihr Privatleben dem Gemeinwohl zur Verfügung stellen. Seit 18 Jahren ist Herr Wagner dabei und seit einiger Zeit trägt er auch eine besondere Verantwortung als Gruppenführer. Nebenbei ist er der zweite Vorsitzende und auf Bereichsebene Sprecher der Grundausbildung in Wandsbek. Mehr geht nicht!



Hannelore Mielke und Theo Karczewski



Seit Jahren „verloddert“ das Einkaufszentrum Spitzbergenweg. Frau Mielke und Herr Karczewski gehörten im letzten Jahr zu den Gründungsmitgliedern einer Initiative, die gegen die Verwahrlosung gegensteuern möchten. Die Geschäftsleute und auch Anwohner wurden mobilisiert. Es erfolgte die Kontaktaufnahme zur Politik, Presse, Vermietern und der Handelskammer. Eine Internetseite informiert jetzt Interessierte und mit neuem Namen EKT konnte auch der erste Flohmarkt und das Weihnachtsbeleuchtungsfest erfolgreich im EKT durchgeführt werden.

www.ekt-spitzbergenweg.de

Einmal im Hamburger Hafen das Löschen der dicken Pötte hautnah erleben! Den Blick hinter die Kulissen haben bisher ein Viertel Millionen Besucher erlebt und bei der erfolgreichen Bus-Tour der Friedr. Jasper Rund- und Gesellschaftsfahrten GmbH (Jasper) den Hamburger Hafen auf eine ganz besondere Art kennengelernt. Am 6. April 2002 fuhr der erste Jasper-Bus mit 26 neugierigen Fahrgästen, ausgestattet mit Sondergenehmigung und mit Terminalbegleitfahrzeugen dahin, wo nur Hafentarbeiter und Kapitäne hinkommen – direkt auf die Terminalanlagen einer der weltweit größten Häfen. Aktuell finden bis zu 800 Touren mit je 60 Fahrgästen pro Jahr statt.

Der Einblick, den Jasper bietet, ist sehr exklusiv, und eine Hamburgerin hat die Tour in den letzten 10 Jahren insgesamt 48 Mal gebucht. Jedes Mal entdeckte sie etwas Neues.

Zusätzliches Highlight bei der dreistündigen Rundtour ist der Besuch der Seemannsmission Duckdalben. Dort wird



Auge in Auge mit den Giganten

Beladung der Osaka. 24 Seeleute sind für den Transport von bis zu 8.750 Container zuständig.



Selbstfahrende Containerfahrzeuge die über Magnete unter der Teerdecke computergesteuert werden.

meist eine Pause gemacht, bei der die Gäste gleichzeitig einen Einblick in das Leben der Seemänner und die Arbeit in der Seemannsmission erhalten. (aus PM Jasper)

Als wir die Einladung für die Pressesonderfahrt erhielten, kannte keiner aus der Redaktion diese Tour. Hafentransporte mit der Barkasse bringen Spaß, aber eine Rundfahrt mit dem Bus hört sich nicht so prickelnd an. Bei der Hinfahrt zum Treffpunkt lief uns unser Bekannter Wolfgang am Bahnhof Berne über den Weg und schwärmte „Es war damals eine traumhafte Tour im Hamburger Abendrot“. Na ja, wir waren noch nicht ganz so überzeugt. Beim Einstieg in den Jasperbus platzierte uns die freundliche Pressesprecherin

Ute Barth zwischen den Kollegen von Radio Hamburg, 1 und der

Morgenpost. Gleich nach der Abfahrt wussten wir, dass der Reiseführer nicht nur mit viel Leidenschaft, sondern auch mit geballtem Hafenkompetenzwissen bestückt ist. Gönnen Sie sich etwas Gutes und buchen Sie diese Reise. Folgende Geheimnisse und Neuigkeiten erhalten Sie u.a. aus erster Hand: Welcher Hafendirektor behauptete Anfang der 60iger Jahre „diese Blechbüchsen kommen mir nicht in den Hafen“, ist Altenwerder einer der modernsten Containerhäfen der Welt, wie lange lagern die Container im Hafen, warum ist es günstiger einen Container um die halbe Welt zu schiffen, als die Fahrt im LKW von Hamburg nach Lübeck, ist Duckdalben wirklich der beliebteste Treffpunkt für Seeleute auf der ganzen Welt?

Nach dem Trip schwärmten wir dem einen und anderen von dieser Tour vor und erfuhr, dass etliche als begeisterte Touristen ebenfalls an der Fahrt teilnahmen.

Für Erwachsene beträgt der Reisepreis 29€ und ist zu buchen unter Telefon Hamburg 1 227106-10 oder www.jasper.de. (js)



Seemannsmission Duckdalben





Meiendorfer SV 1.Herren Klassenerhalt ist gesichert

Die erste Mannschaft des Meiendorfer SV (MSV) stand in der Hinrunde der laufenden Saison oft auf einem Abstiegsplatz. Bei den Rückspielen gelang den Spielern eine beeindruckende Serie, die gegen Altona 93 – vor 350 Zuschauern - zum absoluten Höhe-

punkt kam. Mit einem sensationellen 5:0 schickten sie den Gegner duschen. Mit dieser göttlichen Leistung, den drei Punkten und 10 Zähler vor einem Abstiegsplatz, ist der Klassenerhalt so gut wie gesichert. Der Glückwunsch geht an den Trainer und die

gesamte Mannschaft. Leider konnten die meisten männlichen Zuschauer nicht viel von dem Torsegen mitbekommen, da sie zu sehr auf die hübsche und attraktive 23jährige Schiedsrichterin Imke Lohmeyer aus Brinkum schielten. (js)

Herrenausstatter mit Ausstellungsfläche in Meiendorf Bergerson Hamburg (Gewerbefhof Schierenberg)

Ein typisches Problem gut angezogener Männer: die übliche Konfektion passt häufig nicht perfekt, da diese nur als kompletter Anzug von der Stange angeboten wird. Der renommierte Onlinehandel Bergerson hat die Lösung: Hier sind alle Anzüge im Baukastensystem erhältlich, das heißt, Sakko und Hose können je nach Größe einzeln zusammengestellt werden. Dieses garantiert eine optimale Passform. Ein weiterer Vorteil: der Kunde kann nachträglich eine passende Zweithose kaufen. Da erfahrungsgemäß die Hose schneller als das Sakko abnutzt, verlängert sich somit die Lebensdauer des Anzugs. „Mann“ spart somit bares Geld! Aus der aktuellen Kollektion können ebenso andere Einzelteile bei Bedarf nachgekauft werden. Die Firma Bergerson bietet schicke Herrenanzüge zu moderaten Preisen. Ab sofort ist Bergerson auch mit einer neuen Verkaufsfläche vor Ort bei Kunden, am Schierenberg 72 in Meiendorf. Bergerson bietet verschiedene Baukasten-Anzüge an, von



schuhe, Krawatten und Gürtel. Und falls doch einmal etwas nicht hundertprozentig passen sollte, gibt es bei Bergerson einen Änderungsdienst. Für Kunden, die gerne rund um die Uhr shoppen, steht natürlich nach wie vor der Onlineshop unter www.bergerson.de zur Verfügung.



klassisch, über modern, bis zur schmalen Form ist für jede Figur etwas dabei. Auch Männer mit Übergrößen werden hier fündig. Das große Sortiment umfasst außerdem hochwertige Businesshemden und -

Anzüge
ab 179,00 €
solange der Vorrat reicht!

B E R G E R S O N
H A M B U R G

Anzug-Shop in Meiendorf!
Mo, Di, Mi, Fr 9.00 – 16.30 Uhr
Do 9.00 – 18.00 Uhr



GRATIS!
eterna-Hemd
zu JEDEM DIGEL
Anzug
gültig bis
08.06.2012

eterna
EXCELLENT

49,95 €



LLOYD
GERMANY

99,90 €



OLYMP

39,95 €

- Alle Anzüge im Baukastensystem
Sakko und Hosengröße frei wählbar
- Änderungsdienst

DIGEL

Schierenberg 72 | 22145 Hamburg | www.bergerson.de | Telefon: 040 / 67 58 82 70

Werde Lebensretter! Meiendorf hilft Herrn Sommerfeld

Der beliebte Lehrer vom Gymnasium Daniel Sommerfeld ist erkrankt an Leukämie. Seine einzige Heilungschance ist eine Stammzelltransplantation. Hierfür sucht er dringend einen Spender.

Leider findet immer noch jeder fünfte Patient seinen genetischen Zwilling nicht. Deshalb rufen die Schüler des Gymnasiums Meiendorf zur Mithilfe auf. Lassen Sie sich / lasst euch typisieren. Um sich als Spender bei der DKMS registrieren zu können, sollte man zwischen 17 und 55 Jahre alt und in guter gesundheitlicher Verfassung sein. Wer nicht als Spender in Frage kommt, kann sehr gerne mit einer Geldspende helfen. Jeder Euro zählt. **Werde Lebensretter!**

Registrierung am Donnerstag, 10.05.2012, von 12:00 bis 18:00 Uhr in der Pausenhalle der ehemaligen Grundschule Schierenberg 50.

bingen, Konto 255 556, BLZ 641 500 20, Stichwort HGL 009

Um sich direkt an den Kosten des Gymnasiums Meiendorf zu beteiligen ist es wichtig, dass Sie das Stichwort HGL009 unbedingt mit eintragen.

Weitere Informationen unter www.dkms.de – Deutsche Knochenmarkspenderdatei

Hinweis zur Registrierung: Mit einem Wattestäbchen wird ein Abstrich aus Ihrem Mund vorgenommen. Nach der Laborauswertung werden Ihre Daten in der Knochenmarkspenderdatei hinterlegt. Vielleicht können Sie mit Ihrer Genetik nicht Herrn Sommerfeld helfen aber einer 30jährigen jungen Mutter aus München oder einem 18 jährigen Mädchen aus Malchin in Mecklenburg Vorpommern. Wenn Ihnen der Termin am 10. Mai nicht passt, können Sie sich auch im UKE (Telefon

DKMS-Spendenkonto:
Kreissparkasse Tü-



7410-54579) registrieren lassen oder sich das Registrierungsset vom DKMS zuschicken lassen (Telefon 07071/943-0).

Ihre große moralische Unterstützung beweisen die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums auch auf eine andere Art. An vielen hamburgischen Laufwettbewerben starten die Kids mit einem speziellen orangefarbenen T-Shirt für ihren erkrankten Sport- und Spanischlehrer. Die MZ Redaktion drückt die Daumen. (js)

Gymnasium Meiendorf Aula Eröffnung

Der Gang zur Schule ist nicht immer populär. Schon gar nicht am Montagmorgen. Am 2. April aber stürmten die 780 Schüler des Gymnasiums Meiendorf klassenweise und glücklich in die Penne. Herr Adermann eröffnete nämlich den neuen Aulaeingang über die Außensprechanlage und die Schulleiterin Frau Brauns-Garde klatschte die Kids beim Erstürmen des Neubaus ab. Obwohl die Aula erst im Juni eingeweiht wird, konnten die Kochmuttis ihre alte Wirkungsstätte schon zurückerobern und für das leibliche Wohl der Kids sorgen. (js)



Fleißige „Kochmuttis“ der Montagsgruppe



Friseur für Damen & Herren

HANELORE MIELKE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Spitzbergenweg 34a, 22145 Hamburg | Tel. 040 / 679 12 75
Mo 8:30-12:30 | Di-Do 8:30-18:00 | Fr 8:30-18:30 | Sa 8:00-13:00 Uhr

Unser Meisterbetrieb ist seit 25 Jahren für Sie da.

Fachliche Kompetenz ist selbstverständlich!

Service wird bei uns ganz großgeschrieben.

Außer Haus nehmen wir Aufgaben ebenso an wie

Sondertermine!

Preisberatung vor jeder

Dienstleistung!

Garantie auf Schnitt, Dauerwelle und Farbe 14 Tage.

DRUCKSERVICE KARSTEN BERKE

Flyer · Broschüren
Vereinszeitungen · Festschriften
Kataloge · Textildruck · Plakate

und vieles mehr – schnell und pünktlich!

Druckerei: **Rahlstedter Straße 169 · D-22143 Hamburg**
Telefon: **040/67 94 25 71** · Fax: **040/67 92 96 08**
E-Mail: **dsberke@t-online.de**

Meiendorfer Sport Verein Jahreshauptversammlung

Auf der diesjährigen Jahrestagung kamen rund 50 Mitglieder um sich über die aktuelle Situation zu informieren und ihr Stimmrecht für die neuen Vorstandswahlen auszuüben. Hier kandidierten nicht mehr die 2. Vorsitzende Christine Buchholz und die Schriftführerin Katrin Schütz. Mit viel Applaus wurde der Vorstand entlastet. Der seit Februar amtierende Ältestenratsvorsitzende Walter Locknitz dankte besonders den ausscheidenden Damen für ihren engagierten Einsatz und leitete satzungsgemäß die Neuwahlen ein. Gewählt wurde jeweils ohne Gegenkandidaten:

1. **Vorsitzender Jens Malcharczik**
2. **Vorsitzender Michael Jaroschinski**
3. **Vorsitzende Petra Schäfer**
- Schatzmeisterin Ulla Falk**
- Sportwartin Hilke Corts**
- Jugendwart Carsten Paarmann (neu)**
- Schriftführerin Mandy Zillger (neu)**

Für den ausgeschiedenen Ältestenratsvorsitzenden Hajo Rocca wählte die Versammlung den Vereinsehrenamtsbeauftragten Rolf Petzold.

Im Anschluss erfolgten die Ehrungen für 25, 30, 40 und 50 jährige Mitgliedschaft. Nur einer der Geehrten war anwesend, auf den man sich immer verlassen kann: Georg Schaumann. Seit 50 Jahren ist der Vereinshaushausgast treues Mitglied

und kennt alle Höhen und Tiefen des Clubs. Im Anschluss forderte ein Mitglied den Beitrag zu erhöhen. Dieser Vorschlag setzte sich allerdings nicht durch. Stattdessen beschloss die Versammlung mit großer Mehrheit den Antrag vom Vorstand, dass eine zeitlich begrenzte Umlage zum Tragen kommt. Dieses Geld ist zweckgebunden, um die zum Teil sehr maroden Vereinsgebäude umfangreich zu sanieren. Nach der Versammlung zog sich der neue Vorstand zu seiner ersten endlosen Sitzung zurück. Die anwesenden Journalisten warteten vergeblich auf die Pressekonzferenz. Der geschätzte Kollege vom Sport Mikrofon hielt bis morgens um halb drei durch, während unser MZ Reporter seine Kamera eine halbe Stunde später in den Sack packte und nach Hause radelte. (js)



Ehrung Georg Schaumann „50 Jahre im MSV“ durch den 1. Vorsitzenden Jens Malcharczik

Schützengilde Meiendorf Bingonachmittag

Am 25.03.2012 hatte die Majestät der Schützengilde Meiendorf, Annelene Schack, ihr Gefolge zu einem lustigen Bingo-Nachmittag eingeladen. Diese nette Einladung haben viele Mitglieder gerne angenommen. Bevor es ans Spielen ging, gab es für alle leckeren Butterkuchen und Kaffee.

Für kalte Getränke wurde auch reichlich gesorgt. Mit einem netten und freundlichen Klönschnack konnte sich die Wartezeit bis zum Spielbeginn vertrieben werden. Dann ging es los 7, 64, 26 u.s.w.... Alle waren am Suchen der genannten Zahlen auf ihren Spielscheinen. Eine Schützenchwester hatte besonders viel Glück; sie hat gleich vier! Preise abgeräumt. Es war sehr lustig, vor allem weil der eine oder andere BINGOOOO schrie, obwohl er kein Bingo hatte....

Tja, auch beim Bingo muss man aufpas-

sen, dass man nicht die falschen Zahlen ankreuzt... Zum Abend verwehnte die Königin die Gaumen mit selbstgekochter Fisch- und Kartoffelsuppe. Die Zusammenkunft ging leider viel zu schnell zu Ende. Es war ein sehr gelungener Spieleschützennachmittag bei der Schützenkönigin Annelene Schack. Für alle, die auch gerne die angenehme Vereinsatmosphäre kennenlernen möchten und gerne das Sportschießen einmal ausprobieren möchten, sind herzlich zu einem Probierschießen eingeladen. Nächster Schießtermin im Schützenhof Rahlstedt / Hül-

lenkoppel ist am 01.05.2012 ab 19:00 Uhr. Nähere Informationen erteilt gerne der Sportwart Erich Luckau unter 0175-4023258 Am 23. Juni ist das jährliche Schützenfest im Stapelfelder Hof in Stapelfeld. Beginn ist 19:00 Uhr. Anmeldungen werden von Gaby Neske Telefon 0176 6135 7077 entgegengenommen. (PM)

Veranstaltungs- und Verkehrsabsicherung Luckau e.K.

Zertifizierter Fachbetrieb für Verkehrsabsicherung von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum gem. RSA 96 und ZTVSA 97



Ihr Fachbetrieb für:
Baustellenabsicherung
Straßenmarkierungen
Kranabsicherungen
Veranstaltungen
Ampelanlagen

24 Stunden Notdienst: 0175/ 40 23 258

Büro 040/ 66 93 02 22 Fax 040/ 66 93 02 23

Bei der Neuen Münze 5 - 7 · 22145 Hamburg

www.vvl-luckau.de · info@vvl-luckau.de



**Ringstraße vermutlich 1943 nach
einem Bombeneinschlag**



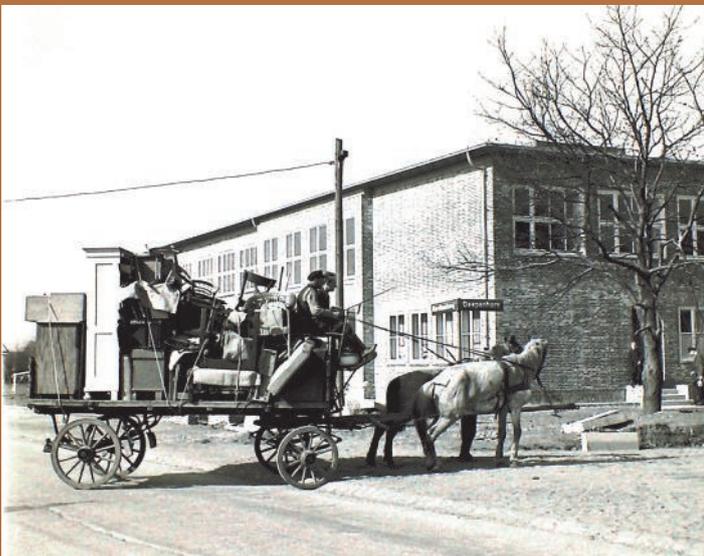
**1952 Modernisierung der Ringstraße
durch Bauunternehmen Fritz Hack**



**1912 Schumacher's Allee
(ab 1950 Schneehuhnkamp)**



Der Schneehuhnkamp heute



**Umzug von Schulwart Pusback
zum Deepenhorn vermutlich 1952**



Der Deepenhorn heute



Annettes Rezepttipp

Frische Obstbowle

Zutaten

für 4 bis 6 Personen

- 3 Pflirsiche
- 1 Ananas
- 1 Honigmelone
- 250g Erdbeeren
- 125g Johannisbeeren
- 125h Himbeeren
- 175g Zucker
- 2 Fl. Wein (weiß)
- 1 Fl. Sekt

**Alle Zutaten erhalten Sie im Frischemarkt
Delikatessen Levin**

Der Frühling hält Einzug und wo zieht es uns hin, in die Gärten, auf die Balkone und die Terrassen. Genau hierzu habe ich eine Rezeptidee für Sie!

Zubereitung

Die Pflirsiche, Ananas und Melone in kleine Stücke schneiden und mit den Johannisbeeren und Himbeeren in ein Bowlgefäß geben. ½ Flache Weißwein und den Zucker bis kurz vor dem Siedepunkt erhitzen und über die Früchte gießen und erkalten lassen. Die Erdbeeren mit dem Zitronensaft im Mixer (alternativ mit dem Pürierstab)pürieren und dazugeben. Vor dem Servieren mit gut gekühltem Weißwein und Sekt auffüllen. Alle Früchte können natürlich variiert werden, je nach Geschmack. Sie können je nach Bedarf zusätzlichen Sekt oder Weißwein nachfüllen.

Zum Wohl!

HTIC UG

Vereinssponsoring

Vereinssponsoring ist eine Thematik, welche dem Verein die Chance eröffnet, die Beiträge der Mitglieder auf einem bezahlbaren Niveau zu halten. Die öffentlichen Gelder fließen spärlich oder in sehr geringer Zahl. Kapitalträchtige Sponsoren sind nicht leicht zu finden. Sind Sie in der Weite des Internets nicht schon verzweifelt auf der Suche nach langfristigen Sponsoren gewesen? Was wurde Ihnen dort alles versprochen und angeboten? Die Firma HTIC UG (haftungsbeschränkt) ist im Empfehlungsmarketing tätig und deren Herzensangelegenheit ist es, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten in Vereinen mitzuarbeiten. Dabei sollte die

finanzielle Ausstattung der Eltern kein Beweggrund sein, nicht am Vereinsleben mitmachen zu können. Vor einigen Jahren entwickelte der Geschäftsführer Thomas Hagedorn mit seinem Lieferanten die Idee zur Selbsthilfe. Wie wäre es, wenn Ihre Vereinsmitglieder, deren Familien, Freunde, Bekannte, Arbeitskollegen und fremde Personen Ihren Verein unterstützen, egal in welchem Land sie wohnhaft sind und darüber hinaus auch die Chance erhalten, Geld zu verdienen und ein Business aufzubauen? Dieser Gedanke lässt Sie neugierig werden? Im Empfehlungsmarketing mit Strukturaufbau erhält der Verein eine im Vergütungsplan festgesetzte Provision für die Vermittlung von Produktkäufen. Wichtige Eckpunkte im Einzelnen für die Partner: Ein kostenfreier Webshop für die Registrierung neuer Partner und den Verkauf von Parfüm, mit dem Besonderen, dass

der Lieferant den Versand und das Inkasso übernimmt. Sie haben keine Lizenzkosten, keine Lagerhaltung und Startpakete, die erreichten Vergütungsstufen bleiben immer bestehen, 3% Extra Sales Bonus, Weltumsatzbonus ab einer mittleren Vergütungsstufe und einiges mehr. Setzen Sie Ihren Shop-Link auf Ihre Vereinsseite und generieren Sie Umsatz. Die Idee zur Selbsthilfe wurde in den letzten Jahren mehrfach erfolgreich umgesetzt. Natürlich können keine Aussagen zur finanziellen Entwicklung gemacht werden, da der Provisionserhalt von dem Umsatz in der Struktur abhängig ist. Die Firma HTIC UG (haftungsbeschränkt) begleitet Sie unterstützend, während Ihrer gesamten Partnerschaft. Für Fragen zu diesem Artikel und Anforderung von weiteren Informationen senden Sie bitte eine E-Mail an: support@htic.de

Restaurant Adria

Saseler Straße 1 · 22145 Hamburg · Tel.040/678 70 53

Clubraum für bis zu 50 Personen

Täglich von 12–15 und 18–23 Uhr geöffnet
Sonn- und Feiertage durchgehend geöffnet
Montag Ruhetag

Delikatessen Levin Meiendorf

Ihr Supermarkt in der Nachbarschaft!
Frischfleisch – Partyservice – Backshop
Dienstag, Donnerstag und Freitags: Lieferservice
mit telefonischer Bestellannahme
Öffnungszeiten:
MO-FR 8-19Uhr SA 8-14UHR

Spitzbergenweg 30
 Tel. (040) 679 2209
 Fax: (040) 679 3596

WIE GUT KENNEN SIE SICH IN MEIENDORF AUS?

Gewinnen Sie 2x *Maybe Lauretta Larix Perfume*, gestiftet von der Firma HTIC UG. Gehen Sie regelmäßig in Meiendorf spazieren? Dann können Sie sicherlich die aufgeführten Straßen den Plastiken/Gedenksteinen zuordnen. Tragen Sie die Buchstaben in die entsprechenden Kreise ein und ermitteln das Lösungswort.



- T Altenwohnanlage Spitzbergenweg
 B Wildschwanbrook Höhe 107
 I Grundschule Wildschwanbrook
 G Wildschwanbrook Höhe 33
 Ö Saseler Straße 21
 H Saseler Straße gegenüber 111
 L Nydamer Weg beim Spielplatz
 U Altenwohnanlage Nordlandweg 110
 M Benatzkyweg
 A Meiendorfer Straße 187

Bei unserem Gewinnspiel „Wie gut kennen Sie die MZ“ haben die Reise nach Berlin gewonnen: Georg Otte –Greifenberger Straße, Rolf Harms - Meiendorfer Str. und Ingrid Kindt – Wildgansstr.
 Wir gratulieren den Siegern und danken allen Mitspielern.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden in der MZ veröffentlicht.
 Mitarbeiter und freie Journalisten des Schöne Verlages sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Schicken Sie die Lösung an:
 MZ, Islandstr. 30 in
 22145 Hamburg
 oder
 per Mail an info@mz-magazin.de.

Einsendeschluss ist der
 15.05.2012.

HOROSKOP

WIDDER 21.3. – 20.4.

Ihr Mann sah in seinem Konfirmationsanzug mal schneidig aus. Jetzt symbolisiert er aber eher eine Presswurst mit seiner Bierwampe. Venus empfiehlt die Anschaffung eines modisch maßgeschneiderten Einreihers. Qualitätsware erhalten Sie zu günstigen Preisen bei Bergerson im Schierenberg. Der Bauch wird dann auch elegant kaschiert.

STIER 21.4. – 20.5.

Sie müssen auch mal alte Zöpfe abschneiden. Glauben Sie aber ja nicht, dass Sie diese übers Internet versteigern können. Versuchen Sie doch mal Ihr Glück beim Flohmarkt vom EKT Spitzbergenweg im Mai. Bei dem reichhaltigen Angebot gibt es nichts, was es nicht gibt und die Kundenschaft kommt aus der ganzen Welt. Ob das Nachtflugverbot für das Event aufgehoben wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

ZWILLINGE 21.5. – 21.6.

Geben Sie sich nicht mit 3C und 2B zufrieden, wenn Sie 1A bekommen können. Besuchen Sie das Eldorado für die gepflegte Frisur in der Saseler Straße. Dort ist Frau Steingreber die Expertin an Kamm und Schere. Mit dem neuen modischen Haarschnitt steigert sich Ihr Selbstvertrauen bis zur Spitze hoch.

KREBS 22.6. – 22.7

Sicherlich wundern Sie sich, dass Ihre Kollegen, Nachbarn und Freunde einen großen Bogen um Sie machen. Bei Ihnen wächst das Gefühl der Einsamkeit. Steuern Sie dagegen und bringen ihren gesamten 25 Jahre alten Restbestand an NVA Rasierwasser endlich zum Recyclinghof. Lösen Sie das Preisrätsel und gewinnen den Duft der weiten Welt. Bald stehen Sie wieder im Fokus glücklicher Menschen.

LÖWE 23.7. – 23.8.

Mit Ihrer sportlichen Figur sind Sie das Aushängeschild Ihres Sportvereins. Ihr Sixpack ist einfach mega sexy. Schade nur, dass Sie beim letzten Boxkampf Ihren Mundschutz vergessen haben. Nehmen Sie sich jetzt die ganze Traute und schmeißen Ihre Lieblingsschnabeltassé weg und besuchen die Zahnarztpraxis Steffen Neumann im Grönländer Damm. Freuen Sie sich auf eine bammel- und schmerzfreie orale Zukunft.

JUNGFRAU 24.8. – 23. 9.

Edle Tropfen sind etwas Feines und sollten mit Ehrfurcht und Demut genossen werden. Ihrem tropfenden Wasserhahn empfiehlt Saturn eine fachgerechte Reparatur. Die Firma Bulau & Dreyer GmbH aus der Meiendorfer Straße kommt sofort und löst erfolgreich ihr Problem im Handumdrehen.

WAAGE 24.9. – 23.10.

Sie sehen sehr angespannt aus und ihre Vita ist im Keller. Tun Sie ihrem Kind und Ihnen etwas Gutes und melden es jetzt im Tagesmutterzentrum bei den Hüpfzwerge im Nordlandweg an. Ihr Liebling lernt dort den sozialen Umgang mit Gleichaltrigen und hat dabei verdammt viel Spaß. Nutzen Sie jetzt die freie Zeit für ausgiebige entspannte Wellness-Stunden.

SKORPION 24.10. – 22.11.

Liierte Skorpione erleben jetzt erotische Nächte voller Leidenschaft mit ihrem Ex-Partner. Nein, davon träumen Sie nur. Treiben Sie Sport, damit Sie wieder einen klaren Kopf bekommen. Am besten bei einer Runde Minigolf beim HMC in der Swinemünderstraße.

SCHÜTZE 23.11. – 21.12.

Sie können in der Lübecker Bucht schnorcheln wie Sie wollen, aber Bernstein werden Sie dort nicht finden. Den erhalten Sie im Fachgeschäft bei AMBER ART unter der Internetseite www.ambershops.de. Lassen Sie sich von der Bernsteinmanufaktur verzaubern und gönnen Sie sich Ihren Traum. Für Ihre nächste Expedition „Auffinden des verschollenen Bernsteinzimmers“ erhalten Sie dort wichtige Fachliteratur.

STEINBOCK 22.12. – 20.01.

Vom Typ her sind Sie ein Sternchen der Stadtteilstars. Das man Sie dort aber mit Ihrer Hippiefrisur nicht duldet ist doch nun wirklich kein Wunder. Vereinbaren Sie einen Termin bei der Friseurmeisterin Christa Winkler und steigern Ihren Schick. Zusammen mit Ihrer schnieken Garderobe gehören Sie jetzt zu Meiendorfs Haute Couture.

WASSERMANN 21.1. – 19.2

Ihre kreativen künstlerischen Fähigkeiten sind unter Kunstkennern ein Geheimtipp. Absolut genial ist ihr neuestes Werk, ein in Öl gemaltes Selbstportrait im spätgotischen Aktstil. Lassen Sie das Kunst drucken und wenden sich hierzu am besten an den Fachmann Druckservice Karsten Berke. Handsigniert können Sie ihr Werk dann an die Nachbarn vermarkten. Über Ihre kleine Übertreibung im Opus wird keiner stolpern.

FISCHE 20.2. – 20.3.

„Wir versaufen unserer Oma ihr klein Häuschen“ * pfeifen Sie immer öfters melancholisch. Damit Ihr Plan in Erfüllung geht, muss es allerdings noch erfolgreich versilbert werden. Der Immobilienmakler Tim Sewe führt viele solvente Interessenten in seiner Kartei, die das Haus sofort erwerben möchten. Übrigens, ihr Stammwirt kann sich für Ihre Idee begeistern.

* Das Lied ist jetzt 90 Jahre alt. Wer 1922 dem Ratschlag gefolgt ist, hat alles richtig gemacht. Im nächsten Jahr brach die Weltwirtschaftskrise mit der Hyperinflation aus. Die Mark wurde wertlos.

Croque Insel-Bistro GmbH
Geschäftsführung: Ingo Skerra



Offizielle Skybar

an der Meiendorfer Straße

Lieferservice & Partyservice

Tel. 679 21 79



Saseler Straße 1, 22145 Hamburg
Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 11:30-23:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 15:00-22:00 Uhr

Wann?	Was?	Wo?	Wann?	Was?	Wo?
01.05. 7:00-23:00	Start der Sommersaison in Planten und Blumen	U-Bahnhof Stephansplatz	13.05.	Muttertag – Blumen besorgen am besten bei 1000 Blumen im EKT	Bei Muttern
01.05. 19:00	Probeschießen der Meien- dorfer Schützengilde	Schießanlage Hüllenkoppel Telefon 0175 4023 258	13.05. 10:00	Gottesdienst	Rogate-Kirche
02.05. 18:00	Vogelwelt im NSG Stellmoorer Tunneltal Teilnahme ist kostenlos	Treffpunkt Bushaltestelle Saseler Straße	13.05. 14:00	Wanderung von St. Pauli nach Neumühlen	Interaktion e.V. Anmeldung Ruf 631 56 19
02.05. 19:45	Gemeinnütziger Förderver- ein Mitgliederversammlung	Feuerwehr Lofotenstraße 10	13.05.	AMTV Wandselauf	Start: Helmut-Steidl-Platz
03.05. 19:00	Finanzsenator Peter Tschentscher	AMTV Gemeindesaal Rahlstedter Str. 79 a	14.05. 19:00	Wolfgang Rose von VERDI im Gespräch	MSV Vereinshaus Deepenhorn 5
04.05. 18:00	Vogelwelt im NSG Stellmoorer Tunneltal Teilnahme ist kostenlos	Treffpunkt Hagenweg Ecke Fattsberg	14.05. Uhrzeit vakant	Informationsabend Ganz- tagsschulen 2012/2013	Grundschule Wildschwanbrook 9
05.05. 8:00-14:30	Flohmarkt	EKT Spitzbergenweg	19.05. 10:30	Tagesfahrt nach Heiligenhafen zum Spargelessen mit dem Bürgerverein Rahlstedt e.V. Gebühr 30,- € Abfahrt ZOB Rahlstedt	Nydamer Weg 18 b Anmeldung unter Ruf 23 84 41 26
05.05. 9:30	Wanderung von Volksdorf nach Buckhorn 9,5 km	Bürgerverein Oldenfelde Anmeldung 647 05 51	19.05. 14:00	MSV-Vorw. Wacker Oberliga Hamburg	Stadion Meiendorf Meiendorfer Str. 196
05.05. 11:00	Konfirmationsgottesdienst	Thomas-Kirche	19.05. 17:00	Bingo	Spöki, EKT Spitzbergenweg
05.05. 14:00	MSV-Rugenbergen Oberliga Hamburg	Stadion Meiendorf Meiendorfer Str. 196	19.05. 20:45	Champions League Endspiel Spielort München	Croque Insel, Spöki, MSV Vereinshaus
05.05. 15:30	FC Augsburg – HSV TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki, MSV Vereinshaus	19.05. 21:00	Ed Lips Ragtime, Rock`n Roll, Blues, Eintritt 5	Chattahoochee Meiendorfer Str. 34
05.05. 17:00	Knobeln	Spöki, EKT Spitzbergenweg	20.05. 17:00	Jugend-Gottesdienst	Thomas-Kirche
06.05. 10:00	Gottesdienst	Thomas-Kirche	20.05. 14:00	Kult-Ur-Plätze , Geomantik Anmeldung unter Telefon 678 23 21	BiM Saseler Str. 21 (678 91 22)
07.05. 18:30	Tinnitusbewältigung Eintritt frei	BiM, Saseler Str. 21, (678 91 22)	21.05. 20:00	Übungsabend unserer Frei- willigen Feuerwehr, Gäste sind willkommen	Lofotenstraße 10 www.ff-meiendorf.de
07.05. 20:00	Übungsabend unserer Freiwilligen Feuerwehr, Gäste sind willkommen	Lofotenstraße 10 www.ff-meiendorf.de	23.05. 18:00	Bezirksversammlung Regionalaussh. Rahlstedt	Sitzungssaal Rahlstedter Str. 151
06.05. 13:30	FC St. Pauli – SC Paderborn TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki, MSV Vereinshaus	26.05. 10:00-16:00	Entspannungsmassage für den Alltag, Gebühr 55,- €	BiM Saseler Str. 21 (678 91 22)
08.05.	Altpapier	Bitte blaue Tonne herausstellen	26.05. 21:00	Last Companeros akustische Musik, Eintritt 5,- €	Chattahoochee Meiendorfer Str. 34
09.05. 10:00	Öffentliche Namensgebung Steinhagenweg in Großlohe	Großlohering Ecke Zirkuswiese	26.05.	57. Eurovision-Song- Finale Party auf St. Pauli	Spielbudenplatz
09.05. 11:00-17:00	Bürgerverein Rahlstedt e.V. Tag der offenen Tür	Nydamer Weg 18 b Ruf 678 95 03	27.05. 10:00	Gottesdienst	Rogate-Kirche
09.05. 18:00	Vogelwelt im NSG Stellmoorer Tunneltal Teilnahme ist kostenlos	Treffpunkt Bushaltestelle Saseler Str	27.05. 10:45	SC Condor-MSV Letzter Spieltag	Sportanlage Berner Heerweg 188
09.05. 19:30	AFRIKA – ein unvergessliches Erlebnis Film Serengeti in Tansania Zweiter Teil Eintritt 6,- €	BiM, Saseler Str. 21 (678 91 22)	30.05. 18:00	Vogelwelt im NSG Stellmoorer Tunneltal Teilnahme ist kostenlos	Treffpunkt Bushaltestelle Saseler Str.
10.05. 19:00	Singen Sie Hamburgisch mit N3 Mode-rator Jochen Wie- gand Eintritt 8,50 €	Parkresidenz Rahlstedt Rahlstedter Str. 29	31.05. 18:00	Bezirksversammlung Wandsbek	Bürgersaal, Am Alten Posthaus 4
11.05.	823. Hafengeburtstag bis Sonntag	U-Bahnhof Lan- dungsbrücken	31.05.	Lärmschutz-Rahlstedt e.V. mit Jürgen Klimke und Ole Thorben Buschhüter	Ort und Uhrzeit bei Redaktionsschluss noch vakant
11.05. 20:00	Appeltown Washboard Worms, Eintritt 12,- €	Senator-Neumann-Heim Heinrich-von-Ohlendorff- Str. 20, HH Volksdorf			
12.05. 11:00	Kinderkirche	Rogate-Kirche			
12.05. 15:45	Dortmund-Bayern München Pokalendspiel	Croque Insel, Spöki, MSV Vereinshaus			
12.05. 21:00	Joshua Carson Singer – Songwriter – Country, Eintritt 5,- €	Chattahoochee Meiendorfer Str. 34			

**Weitere Termine finden Sie Internet
unter www.mz-magazin.de**